

„Regensburger Förderpreis“ 2021

Die besten bayerischen Jungtechniker*innen wurden gekürt.



Die Pandemie hat zwar durch die damit verbundene Einladungsbeschränkung die Möglichkeiten, Leistungen zu zeigen, verworfen, nicht aber die Leistungsbereitschaft an sich. So haben wir uns in Regensburg entschlossen, den 2020 ausgefallenen Regensburger Förderpreis für junge Zahntechniker im Mai 2021 gemeinsam mit dem Förderpreis für 2021 stattfinden zu lassen.

Es war und ist uns weiterhin ein Anliegen, Jungtechniker*innen die Möglichkeit zu geben, ihre Leistungen zu zeigen und diese der Zahntechnik zu präsentieren. So fand der bayerische Leistungs-

wettbewerb „Regensburger Förderpreis“ online statt. Die jungen Techniker*innen mussten ein Goldinlay, zwei Verblendkeramikkronen und eine Keramikkrone auf einem Implantat herstellen. Die Stellung der Keramikkronen im Zahnbogenverlauf und deren Schichtungsschema waren vorgegeben.

Auf diese Weise war es möglich, die acht besten Jungtechniker*innen Bayerns zum alljährlichen Leistungsvergleich einzuladen.

Weil alle Teilnehmenden eine hervorragende Leistung ablieferten, freute es die Veranstalter, die beiden Lehrer der Städtischen Berufsschule II Regensburg, ZTM Robert



Abb. 1: Der erste Platz 2020 ging an Constanze Reil, Nabburg.

Abb. 2: Der erste Platz 2021 ging an Maria Eberl, Tittenkofen. (Fotos: © privat)

Dentalbranche, den Firmen VITA, picodent, CAMLOG, Straumann, Amann Girrbach, BEGO, Kulzer, DENTAURUM und dem Förderverein Zahntechnik e.V. Regensburg) überreicht werden konnte.

Zudem bekamen die Erstplatzierten einen Pokal und Geldpreise in Höhe von 1.000 Euro. Ermöglicht wurde dies durch zahlreiche Sponsoren des Regensburger Förderpreises, die neben Arbeitskursen auch Geldpreise zur Verfügung stellten.

Sieger*innen 2020

1. Platz: Constanze Reil, Nabburg
2. Platz: Kevin Forster, Wernberg-Köblitz
3. Platz: Vanessa Karch, Burkardroth

Sieger*innen 2021

1. Platz: Maria Eberl, Tittenkofen
2. Platz: Jessica Michel, Landsberg am Lech
3. Platz: Lea Kauper, Bayreuth

Quelle: Städtische Berufsschule II Regensburg

Malik und Studiendirektor Alfons Koller, dass jedem Teilnehmenden am Regensburger Förderpreis ein Arbeitskurs (gesponsert von der

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentialscheidgut

- stets aktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
 ☎ +49 7242 95351-58
 www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
 ☎ +41 55 615 42 36
 www.Goldankauf.ch

ESG

DDT: Spannender Austausch im familiären Ambiente

Am 25. und 26. Juni 2021 lud das Dentale Fortbildungszentrum Hagen (DFH) in Kooperation mit der OEMUS MEDIA AG nach Düsseldorf ein.



ZTM Jürgen Sieger,
wissenschaftlicher Leiter der DDT.



© OEMUS MEDIA AG

SAVE THE DATE:

Im kommenden Jahr
findet die DDT am
11. und 12. März 2022
statt.

Unter der wissenschaftlichen Leitung von ZTM Jürgen Sieger fokussierten sich die renommierten Referenten der Workshops und Vorträge auf digitale Innovationen, die die Zukunft der Dentalbranche bestimmen. Das Leitthema der Veranstaltung lautete „Digitale Umsetzung von Zahnersatz im Team Praxis und Labor“ – ein essenzieller Fokuspunkt, gerade im digitalen Kontext.

Gutes Teamwork ist aber nicht nur zwischen Technikern und Behandlern von größter Bedeutung, die Digitalisierung der Branche erfordert auch eine wache und anwenderfreundliche Zusammenarbeit durch die Industrie. Die

Voraussetzung hierfür ist der rege Austausch zwischen Anwendern und Herstellern. Auch in diesem Jahr konnte die DDT einen idealen Kontext hierfür schaffen – die umfangreiche Industrieausstellung sowie das familiäre Ambiente

förderten interessante Gespräche und den allseits vermissten Austausch. Eine erfolgreiche DDT 2021 ging zu Ende. Wir freuen uns aber bereits jetzt auf die 14. Ausgabe im nächsten Jahr – dann wieder wie gewohnt in Hagen.

kontakt

OEMUS MEDIA AG
 Holbeinstraße 29
 04229 Leipzig
 Tel.: +49 341 48474-0
 event@oemus-media.de
 www.oemus.com
 www.zwp-online.info



VISIONS IN IMPLANTOLOGY

Köln

50. Internationaler Jahreskongress der DGZI e.V.
3. Zukunftskongress für die zahnärztliche Implantologie



1./2. Oktober 2021
Maritim Hotel Köln

16
FORTBILDUNGSPUNKTE

ONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM



www.dgzi-jahreskongress.de

Premium Partner:

camlog

straumann group

Geistlich
Biomaterials

SDS

SWISS DENTAL
SOLUTIONS

Programm Zahnärzte und Zahntechniker FREITAG, 1. OKTOBER 2021

ZUKUNFTSPODIUM – Visions in Implantology

09.00 – 09.20 Uhr	Begrüßung und Kongresseröffnung
09.20 – 09.50 Uhr	Dr. Georg Bach/DE Eröffnungsvortrag des DGZI-Präsidenten Die „T's“ in der Implantologie – von Triumphen und Tragödien
09.50 – 10.20 Uhr	Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/DE Der Einsatz von Blutkonzentraten in der Implantologie und zahnärztlichen Chirurgie
10.20 – 10.50 Uhr	Prof. Dr. Katja Nelson/DE Die Digitalisierung in der Implantologie – vom „Freestyle“ zur „Guided Surgery“
10.50 – 11.15 Uhr	Referententalk/Podiumsdiskussion Die Referenten diskutieren mit dem wissenschaft- lichen Leiter/Moderator die Bedeutung der auf- gezeigten Entwicklungen für die tägliche Arbeit des implantologisch tätigen Zahnarztes. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, aktiv an der Diskussion teilzunehmen.
11.15 – 12.00 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
12.00 – 13.00 Uhr	Übertragung Live-OP/Behandlung Dr. Jan Klenke/DE Parodontale Rezessionsdeckung mittels azellulärer dermaler Matrix
13.00 – 13.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
13.30 – 14.30 Uhr	Übertragung Live-Tutorial Prof. Dr. Daniel Grubeanu/DE Sofortversorgungskonzepte auf einem neuen Niveau
14.30 – 15.15 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung

TABLE CLINICS: 15.15 – 18.00 Uhr (3 Staffeln)

Informationen zum Ablauf und den Inhalten
der Table Clinics unter:
www.dgzi-jahreskongress.de

Programm Zahnärzte und Zahntechniker SAMSTAG, 2. OKTOBER 2021

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE – Visions in Implantology

09.00 – 09.10 Uhr	Dr. Georg Bach/DE Präsident der DGZI Begrüßung und Vorstellung der Referenten und des wissenschaftlichen Programms
09.10 – 09.35 Uhr	Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/DE Kieferkammaugmentation bei lokaler und/oder systemischer Kompromittierung – Was hat sich in 50 Jahren geändert?
09.35 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas/DE Implantat – Knochen – Weichgewebe: Was haben wir in 50 Jahren gelernt?
10.00 – 10.25 Uhr	Prof. Dr. Christian Gernhardt/DE Wurzelbehandlung oder Implantat – Wann ist welche Lösung die beste?
10.25 – 10.40 Uhr	Referententalk/Podiumsdiskussion
10.40 – 11.15 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
11.15 – 11.45 Uhr	Auszeichnung der Preisträger „Implant Dentistry Award“ und Präsentation der Siegerposter im Plenum
11.45 – 12.15 Uhr	Prof. Dr. Daniel Grubeanu/DE Die Bedeutung der Sofortimplantation in der täglichen Praxis
12.15 – 12.45 Uhr	Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/DE Risikofaktoren in der Implantologie: Vitamin-D-Mangel, Diabetes mellitus, Protonenpumpenhemmer – Was müssen wir beachten?
12.45 – 13.15 Uhr	Dr. Dr. Wolfgang Jakobs/LU Anästhesieverfahren und Implantologie – Indikationen, Limitationen, Komplikationen
13.15 – 13.30 Uhr	Referententalk/Podiumsdiskussion
13.30 – 14.15 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
14.15 – 14.40 Uhr	Prof. Dr. Florian Beuer MME/DE Materialien in der Implantat-Prothetik – Was funktioniert wo, wie und wann?
14.40 – 15.05 Uhr	Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/DE Weichgewebemanagement – Wie erzeuge ich optimale Gewebeverhältnisse?

15.05 – 15.30 Uhr	Prof. Dr. Friedhelm Heinemann/DE Implantatprothetische Versorgungen – Potenziale optimal nutzen
15.30 – 15.55 Uhr	Prof. Dr. Dr. Frank Palm/DE Knochenmanagement – Wie erhalte ich den alveolären Knochen nach Exzision?
15.55 – 16.15 Uhr	Referententalk/Abschlussdiskussion

Neu beim Zukunftskongress – die Abrechnungslounge

In diesem Jahr wartet der Zukunftskongress mit einem neuen Tool auf und bietet so zusätzliche Informationsmöglichkeiten rund um das Thema Finanzdienstleistungen. Im Foyer vor dem Tagungssaal wird es hierfür einen separaten Ausstellungs- und Informationsbereich geben. So haben Teilnehmerinnen und Teilnehmer während des gesamten Kongresses die Gelegenheit, sich kompetent über Finanzdienstleistungen, Abrechnungsfragen und steuerliche Aspekte zu informieren. In den Kongresspausen finden in der Lounge Vorträge rund um die genannten Themen statt.

Organisatorisches

KONGRESSGEBÜHREN

Zahnarzt/Zahntechniker DGZI/BDZA-Mitglied	295,– €*
Zahnarzt/Zahntechniker Nichtmitglied	345,– €*
Assistent (mit Nachweis) DGZI/BDZA-Mitglied	120,– €*
Assistent (mit Nachweis) Nichtmitglied	135,– €*
Student (mit Nachweis)	nur Tagungspauschale
Tagungspauschale**	118,– € zzgl. MwSt.

TEAMPREISE

Zahnarzt + Zahntechniker DGZI/BDZA-Mitglied	395,– €*
Zahnarzt + Zahntechniker Nichtmitglied	475,– €*
Zahnarzt + Assistent DGZI/BDZA-Mitglied	375,– €*
Zahnarzt + Assistent Nichtmitglied	400,– €*
Tagungspauschale** pro Person	118,– € zzgl. MwSt.

Bei Tageskarten reduzieren sich die oben ausgewiesene Kongressgebühr und Tagungspauschale um die Hälfte.

* Die Buchung erfolgt inkl. 7 % MwSt. im Namen und auf Rechnung der DGZI e.V.

** Umfasst unter anderem Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Fingerfood-Büfett. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

VERANSTALTER

DGZI e.V. | Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf
Tel.: +49 211 16970-77 | Fax: +49 211 16970-66
sekretariat@dgzi-info.de | www.dgzi.de



KONZEPT, ORGANISATION, ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com



ABENDVERANSTALTUNG

Freitag, 1. Oktober 2021

ab 18.00 Uhr

Get-together im Kongress-/Ausstellungsbereich

Für Kongressteilnehmer und Aussteller kostenfrei.
Preis pro Begleitperson (Im Preis enthalten sind Getränke und Imbiss.)
35,– € zzgl. MwSt.

Neben angenehmen Gesprächen mit Referenten und Kollegen, coolen Drinks, kulinarischen Häppchen sowie mit Musik lassen die Teilnehmer den ersten erlebnisreichen Kongresstag ausklingen.

Die Veranstaltung wird entsprechend der geltenden Hygienrichtlinien durchgeführt!

50. Internationaler Jahres- kongress der DGZI

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

Für den 50. Internationalen Jahreskongress der DGZI/3. Zukunftskongress für die zahnärztliche Implantologie am 1. und 2. Oktober 2021 in Köln melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

Online-Anmeldung unter: www.dgzi-jahreskongress.de

☐ ja ☐ nein	☐ Freitag ☐ Samstag	1 ____ 2 ____ 3 ____ (Bitte Nr. der Table Clinics eintragen)
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit		DGZI/BDZA-Mitglied
		Teilnahme

☐ ja ☐ nein	☐ Freitag ☐ Samstag	1 ____ 2 ____ 3 ____ (Bitte Nr. der Table Clinics eintragen)
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit		DGZI/BDZA-Mitglied
		Teilnahme

Abendveranstaltung am Freitag, 1. Oktober 2021: ☐ Teilnehmer ____ ☐ Begleitpersonen ____ (Bitte ankreuzen und Personenzahl eintragen!)

Stempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Veranstaltung (abrufbar unter www.oemus.com/agb-dgzi) erkenne ich an.

Datum, Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)

3. Zukunftskongress der DGZI in Köln

Die Fachgesellschaft feiert Anfang Oktober ihr 50-jähriges Bestehen.



Dr. Georg Bach, wissenschaftlicher Leiter und Präsident der DGZI.

Die Teilnehmer werden in Köln einen Kongress erleben, der auf 50 Jahre Implantologie zurückblickt, neue Fragen aufwirft und in der Interaktion von Teilnehmern, Referenten und der Industrie Visionen aufzeigt. Mit diesem modernen organisatorischen und inhaltlichen Anspruch haben die Organisatoren zum einen die früher übliche Zersplitterung des Kongresses in diverse Po-

dien, Workshops und Nebenprogramme aufgehoben, andererseits auch das Profil als eine Veranstaltung für den Praktiker geschärft. Alle Vorträge, die Podiumsdiskussionen, die Übertragungen der Live-OP/des Live-Tutorials sowie die Table Clinics finden an beiden Tagen komplett im Mainpodium statt, welches zugleich auch Ausstellungsbereich ist.

HINWEIS: Die Veranstaltung wird entsprechend der geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt!



kontakt

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
event@oemus-media.de
www.dgzi-jahreskongress.de

Die älteste europäische Fachgesellschaft für zahnärztliche Implantologie – die DGZI – wurde im letzten Jahr 50 Jahre alt. Aufgrund der Coronapandemie konnte der Jubiläumskongress nicht stattfinden. Am 1. und 2. Oktober 2021 wird der Kongress im Maritim Hotel in Köln nachgeholt. Das besondere Highlight ist, dass dem Anlass entsprechend ein nicht nur hochkarätiges, sondern auch besonderes Referententeam gewonnen werden konnte. Präsidenten, Past-Präsidenten, Vorsitzende und Vorstände von DGI, DGOI, BDO, DGET und DGZI werden unter der Themenstellung „Visions in Implantology: 50 Years – From single Implant to digital Workflow“ wissenschaftliche Vorträge im Hauptprogramm halten.

Dass sie als „Oldie“ auf der Höhe der Zeit ist, beweist die DGZI zudem mit einem hochmodernen Kongresskonzept. Hochkarätige Vorträge, die Übertragung einer Live-OP in den Tagungssaal, ein Live-Tutorial, ein umfangreiches Angebot an Table Clinics, eine Digitale Poster-Präsentation sowie ein darauf abgestimmtes Ausstellungskonzept sind hier integraler Kongressbestandteil.

20 Jahre „Dentaltechnologie“ an der Hochschule Osnabrück

Studium bildet Brücke zwischen Zahntechnik, Zahnmedizin und Materialwissenschaft.



Das Studium vermittelt Kenntnisse über die Eigenschaften sowie Fertigkeiten in der Herstellung und die Anwendung dentaler Werkstoffe. (Bild: © Hochschule Osnabrück)

Idee mit Haut und Haar eingesetzt haben – in der Industrie, in der Politik und in der Hochschule selbst.“ Die Absolventinnen und Absolventen arbeiten mittlerweile in fast allen dentalen Firmen Deutschlands. Es sind viele dabei, die promoviert haben, und eine von ihnen trägt den Professorinnen-Titel.

Studium ohne vorherige Ausbildung möglich

Der Studiengang hat sich in den 20 Jahren gewandelt. Aus dem Dipl.-Ing. wurde der „Bachelor of Science“ und es kam der Master dazu. Heute ist der Studiengang auch für diejenigen offen, die zuvor keine Ausbildung absolviert haben. Das Studium vermittelt Kenntnisse über die Eigenschaften sowie Fertigkeiten in der Herstellung und die Anwendung dentaler Werkstoffe. Die ausgewogene Mischung der technischen und zahnmedizinischen Fächer zeigt gezielt die Zusammenhänge zwischen der Zahntechnik und Zahnmedizin auf und bildet eine Brücke zwischen der Zahntechnik, Zahnmedizin und Materialwissenschaft. Das Studium qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen zur Ausübung einer Ingenieur Tätigkeit in der dentalen Industrie. Sie können neue Werkstoffe und innovative Techniken entwickeln, eigene Firmen gründen oder auch als Gutachterinnen und Gutachter arbeiten.

Der bundesweit erste und einmalige Studiengang „Dentaltechnologie“ an der Hochschule Osnabrück feiert sein 20-jähriges Bestehen. Gestartet ohne jegliche Vorbilder in Deutschland oder Europa hat sich der Studiengang in den letzten zwei Jahrzehnten zu einem nachgefragten Modell etabliert. Hochschulen in Polen, Japan oder Neuseeland sowie in anderen Ländern haben mittlerweile das Konzept übernommen.

„Auf Anregung und mit fachlicher Unterstützung des Verbandes der Deutschen Zahntechniker-Innungen (VDZI) haben wir 2000 begonnen, den Studiengang zu entwickeln“, erinnert sich Prof. Dr. Isabella-Maria Zylla, langjährige Studiengangsbeauftragte. Ziel war es, ein Programm zu entwickeln, das nach der Ausbildung in der Zahntechnik

ein Studium ermöglicht – denn bis dahin war die akademische Fortsetzung der beruflichen Laufbahn für Zahntechnikerinnen und Zahntechniker ausgeblieben. Bereits nach einem Jahr, im März 2001, war der Studiengang zugelassen, erste Vorlesungen und Seminare starteten – „ein historischer Moment“, so die Professorin für Materialkunde, Dentaltechnologie und -analytik.

Austausch mit Ehemaligen

Auf dem diesjährigen digitalen Dental-Forum, das zum zehnten Mal für den Austausch der Studierenden mit den Ehemaligen sorgte, erinnerte sie an die Anfänge und die Entwicklung des Studiengangs: „Diese Erfolgsgeschichte gibt es nur, weil es engagierte Persönlichkeiten gab und gibt, die sich für diese

kontakt

Hochschule Osnabrück
www.hs-osnabrueck.de/
dentaltechnologie-bsc

Kulzer Mobile Academy auf Tour

Im September startet Deutschlands größte mobile Dentalakademie.

Die Kulzer Mobile Academy startet: Ab September macht Deutschlands größte mobile Dentalakademie mit 200 fahrbaren Quadratmetern bundesweit Station. In dem ausgebauten Erlebnis-Truck erwartet Zahnärzte und Zahntechniker eine spannende Produkt- und Vortragswelt mit garantiertem Messefeeling, erlebbaren Produkthighlights und persönlichem Austausch – selbstverständlich mit einem durchdachtem Hygienekonzept gemäß Robert Koch-Institut und regelmäßigen Aktualitätsprüfungen. In der Kulzer Mobile Academy erfahren Experten von Experten, wie z.B. eine TCD-Matrix funktioniert, wie ein flexibles Zeitkonzept den Praxis- und Laboralltag vereinfacht oder welche Möglichkeiten der 3D-Druck schon heute bereithält.



Jetzt anmelden zur Kulzer Mobile Academy auf www.kulzer.com.net

Alle Produktinnovationen und dentalen Lösungskonzepte aus den Bereichen Zahnmedizin und Zahntechnik sind live erlebbar und können vor Ort in Augenschein genommen werden. Kompakte Fachvorträge sorgen für kurzweiligen Wissenstransfer und ermöglichen den Teilnehmern wertvolle Fortbildungspunkte nach BZÄK und DGZMK.

kontakt

Kulzer GmbH
Leipziger Straße 2
63450 Hanau
Tel.: 0800 43723368
info.dent@kulzer-dental.com
www.kulzer.de